

Produktionsstart für Mercedes-Benz CLA

Weniger als zehn Monate nach der Eröffnung des jüngsten Mercedes-Benz Werks im ungarischen Kecskemét hat jetzt der offizielle Produktionsstart des CLA stattgefunden, der nun nach der B-Klasse am Standort vom Band läuft. Wie bereits bei der Eröffnung des neuen Werks im März 2012 waren der ungarische Ministerpräsident Viktor Orbán und Dr. Dieter Zetsche, Vorsitzender des Vorstands und Leiter Mercedes-Benz Cars, ins Werk gekommen.

Dr. Dieter Zetsche erläuterte in seiner Rede den Hintergrund der Produktentscheidung: "Der CLA basiert auf dem Concept Style Coupé, das wir letztes Jahr vorgestellt haben. Der mit Abstand häufigste Kommentar lautete damals: 'Bitte baut dieses Auto in Serie'. Genau das tun wir jetzt." Mit Blick auf die hervorragenden Leistungen der Kecskeméter Werksmannschaft sagte Zetsche: "Dass Sie wissen, wie man gute Autos baut, beweisen über 40 000 B-Klassen, die bisher vom Band gerollt sind. Sie machen hier im Werk einen erstklassigen Job." Zetsche sprach weiter allen ungarischen Partnern in Politik, Verwaltung und Gesellschaft den Dank des Unternehmens für die kontinuierliche, konstruktive Partnerschaft aus: "Wir sind auf einem guten Weg, unser gemeinsames Ziel zu erreichen – Kecskemét entwickelt sich zu einem Zentrum der ungarischen Automobilindustrie." (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Mercedes-Benz CLA.